



AG

Ad hoc

DocCheck AG setzt Aktienrückkaufprogramm fort

Köln, 5. Juni 2007 – Die DocCheck AG (ISIN DE0005471007 //WKN 547100) hat heute die zweite Charge ihres Aktienrückprogramms abgeschlossen und hält nun 191.500 eigene Aktien. Dies entspricht 3,2 Prozent des Grundkapitals. Der Vorstand der DocCheck AG hat beschlossen, das Aktienrückkaufprogramm fortzusetzen und weitere 100.000 Aktien zu erwerben. Basis für den Aktienrückkauf ist der Hauptversammlungsbeschluss vom 31. Mai 2006, der die Gesellschaft ermächtigt, bis zum 30. November 2007 maximal 590.431 Aktien zurückzukaufen (10 Prozent des Grundkapitals).

Der Erwerb der Aktien startet am 06. Juni 2007 und findet ausschließlich über die Börse statt. Der gezahlte Kaufpreis je Aktie darf den am selben Handelstag durch die Eröffnungsauktion ermittelten Kurs einer Aktie der Gesellschaft im XETRA-Handel um nicht mehr als 10 Prozent über- oder unterschreiten.

Ziel des Aktienrückkaufs ist es, die Kapitalstruktur zu optimieren.

Alle durchgeführten Transaktionen im Rahmen des Aktienrückkaufprogramms werden wöchentlich auf der Website der DocCheck AG (www.doccheck.ag) unter der Rubrik Investor / Aktienrückkauf veröffentlicht.

Kontakt:

DocCheck® AG
Tanja Mumme
Corporate Communications
Vogelsanger Str. 66
D-50823 Köln
fon: +49-221-92053-139
fax: +49-221-92053-133
eMail: ir@doccheck.com